



Presse-Information
21. Juli 2010

BMW und BSD – eine Partnerschaft mit Erfolgsgarantie.

Seit 1988 sammeln Bobfahrer aus aller Welt mit BMW Helmen unzählige Siege. Die Bilanz des Bob- und Schlittenverbandes für Deutschland beeindruckt.

München. Für BMW ist die Partnerschaft mit dem Bob- und Schlittenverband für Deutschland nicht der erste Auftritt in diesen populären Wintersport-Disziplinen. 1988 sorgten BMW Bobhelme erstmals für Furore. Bei den Olympischen Winterspielen in Calgary (CA) vertrauten die siegreichen Teams der damaligen UdSSR und DDR einem BMW Systemhelm. Der Kopfschutz war schon damals im Windkanal für den Einsatz im Eiskanal optimiert worden.

Im Anschluss setzten immer mehr Bobverbände auf den BMW Helm, der ähnlich wie heute der Helm Sport zu den Bestsellern im Motorradsegment zählte. Letztmalig starteten die deutschen Bobfahrer in der Saison 1995/1996 mit einem BMW Kopfschutz, dem BMW Systemhelm 3 Evolution. Auch danach ging die Kooperation zwischen BMW und BSD weiter: Die Sportler konnte ihre Bobs und Schlitten in den Windkanälen der BMW Group aufwändigen Tests unterziehen. Zahlreiche Nationalteams – darunter Österreich, Italien und Frankreich – hatten zuvor gemeinsam mit BMW Erfolge gesammelt. Auch die Bob-Exoten aus Jamaika, Australien und Neuseeland gingen mit BMW Helmen an den Start. Als langjähriger Titelsponsor des BMW Nationen-Cups demonstrierte das Unternehmen darüber hinaus seine enge Verbindung mit dieser Sportart.

Der BSD kann auf unzählige glanzvolle Momente bei sportlichen Großereignissen wie den Olympischen Spielen oder im Weltcup zurückblicken. Im Bobsport haben die deutschen Herren bis dato nicht weniger als 37 Medaillen gesammelt – davon allein 15 goldene. Auch bei den Damen haben allen voran Sandra Kiriasis und Susi Erdmann Podestplätze und Siege in Serie errungen.

Im Rennrodeln stehen für die deutschen Herren bisher vier Weltcup-Gesamtsiege zu Buche. Nicht weniger als 13 Mal gewann Deutschland die Saisonwertung im Doppelsitzer. Die deutschen Damen haben dem Rodelsport ebenfalls eindrucksvoll ihren Stempel aufgedrückt und feierten bis heute 24 Gesamterfolge. Zuletzt konnte sich Tanja Hüfner zum dritten Mal hintereinander im Weltcup durchsetzen. Sie

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



krönte ihre perfekte Saison Anfang des Jahres mit der Goldmedaille bei den Olympischen Spielen.

Auch bei den Herren stand in Felix Loch nach dem olympischen Einzelwettbewerb im „Whistler Sliding Centre“ nahe Vancouver (CA) ein Deutscher ganz oben auf dem Treppchen, David Möller gewann Silber. Insgesamt bringen es die Einsitzer-Herren des BSD damit auf 22 Medaillen. Rekordsieger ist Georg Hackl, der allein drei Mal Olympia-Gold holte. Die deutschen Herren-Doppelsitzer sowie die Damen steuern noch einmal beeindruckende 19 bzw. 29 Medaillen bei Olympia zur Erfolgsbilanz bei.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Jörg Kottmeier, Leiter Sportkommunikation
Tel.: +49-89-382-23401, E-Mail: joerg.kottmeier@bmw.de
Internet: www.press.bmwgroup-sport.com

Birgit Hiller, Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: +49 89 382-39169; E-Mail: birgit.hiller@bmw.de
Internet: www.press.bmwgroup.com